

Die Zeitenwende von der Sechs zur Sieben

Ursula Seiler

Das Fische-Zeitalter stand unter dem Einfluß des Sechsten Strahls: das eben angebrochene Wassermann-Zeitalter wird vorwiegend siebtstrahlig sein

Alle Evolution verläuft nach einem Plan. Wir Erdenmenschen haben zwar einige Meisterschaft darin erreicht, diesen Plan zu sabotieren – aber letztendlich muß der Plan erfüllt werden. Jetzt, da das Wassermannzeitalter und damit ein neues Manvantara der Manvantaras (ein Zeitalter der Zeitalter) angebrochen ist, übernimmt der siebte Strahl die Domäne des sechsten, der im Fischezeitalter prägend wirkte. Diesen Kampf des Alten, das abstirbt, mit dem Neuen, das seinen Platz erstreitet, erleben viele Menschen. Am besten schafft den Übergang in die neue Schwingung des Wassermanns, wer sich für die Werte des siebten Strahls entscheidet und jene des sechsten als überholt und (buchstäblich) `von gestern´ sanft entschlafen läßt.

Ein fundamentaler Unterschied zwischen dem ´sterbenden`6. und dem `neuen´7. Strahl besteht darin, daß im Fischezeitalter viele Ideale wohl verehrt und angebetet wurden, aber nicht gelebt. Der 7. Strahl ist praktisch. So, wie er auch das `tiefste Reich´, jenes der Mineralien, beherrscht, so wirkt er ganz tief in die Physis und ins tägliche Leben der Menschheit ein. In der neuen Zeit geht es nicht um schöne Worte, sondern um schöne Taten. „Glauben ohne Werke ist tot“ sagte Jakobus, auch Jesus – und äußerte damit in der Morgendämmerung des Fischezeitalters bereits die Lösung, die für das Wassermann-Zeitalter unbedingte Gültigkeit hat.

So, wie der Mensch sich im Fischezeitalter als unmündiges Kind Gottes sah, das nur um die Gnade des allmächtigen Vaters betteln konnte, so wird der Mensch des Wassermann-Zeitalters erkennen, was Jesus mit dem Satz meinte ... (Johannes-Zitat von den Werken, die er getan hat und die auch wir tun können). Er wird erkennen, daß **er in sich selbst den Christus hervorbringen muß. Im Wassermannzeitalter wird es nicht einen Christus geben, der unterwürfig angebetet wird, sondern alle weiter entwickelten Lebensströme werden die Forderung in sich spüren, sich selbst auf den Weg zum Christusbewußtsein zu machen.**

... Der **siebte Strahl** wird Gruppen von Eingeweihten heranbilden und in die Welt senden, die in Übereinstimmung mit dem Plan und in gegenseitigem Einvernehmen arbeiten und wirken werden.

Der **sechste** Strahl rief im Menschen, der sich bisher als ein ausschließlich körperhaftes Wesen eingeschätzt hatte, ein Gefühl der Dualität wach. Die akademisch-materialistisch eingestellten Psychologen sind Beispiele der alten Richtung.

Der **siebte Strahl** wird das Gefühl für eine höherwertige Einheit wachrufen: erstens werden die Massen das Gefühl bekommen, daß sie als Persönlichkeiten eine Gemeinschaft bilden, und zweitens werden die Weltaspiranten verspüren, daß Seele und Körper verschmelzen können.

Der **sechste Strahl** entnahm der Energie des Weltalls jene Teilkraft, die uns als moderne Elektrizität geläufig ist; sie wurde freigegeben, um den irdischen Bedürfnissen des Menschen zu dienen.

Der **siebte Strahl** wird während seiner Periode den Menschen mit jener Kategorie elektrischer Phänomene vertraut machen, die alle Formen systematisch und harmonisch angleicht.

Der **siebte Strahl** wird die Theorien der fortschrittlichsten Denker in die Praxis neuer Erziehungssysteme umsetzen. Erziehung und die Förderung erleuchteten Verstehens – gültig für alle Wissensgebiete – werden schließlich als zwei gleichwertige Ideale angesehen werden.

Der **sechste Strahl** lehrte den Sinn und die Bedeutung des Opfers .Die Kreuzigung war für den Eingeweihten das wichtigste Sinnbild dieser Lehre. Dieselbe Idee äußerte sich in den zunehmend philanthropischen Tendenzen vieler Menschen und im Bemühen der Massen, einfach `nett und freundlich´ zueinander zu sein.

Der **siebte Strahl** wird den kommenden Eingeweihten bewußt machen, was Gruppendienst und was Opfer bedeuten. Dies wird das Zeitalter einleiten, das dem `Dienst für die Sache Gottes´ gewidmet ist. Den meisten fortgeschrittenen Denkern wird es als erstrebenswertes Ziel erscheinen, daß der einzelne als Teil der Gruppe für diese und für das Gruppenideal ,Dienste leistet und Opfer bringt, während die übrige Menschheit das Leitmotiv `Bruderschaft´ auf ihre Fahne schreiben wird.

Der **sechste Strahl** ließ den Geist des Individualismus aufkommen. Gruppen existierten wohl, aber sie bestanden aus einer Vereinigung einzelner, die sich um einen Führer scharten.

Der **siebte Strahl** wird den Gruppengeist pflegen: rhythmische Gliederung, Gruppenziele und gewisse rituelle Gebräuche werden die wesentlichen Merkmal einer solchen Gruppe sein.

Der **sechste Strahl** machte den Menschen fähig, den historischen Christus anzuerkennen und die Kirche des christlichen Glaubens aufzubauen, mit der Vision eines großen Sohnes der Liebe als Mittelpunkt. Aber dieser Religion haftet extreme Streitlust und Eigenbröteleien an, und sie basiert auf einem Idealismus, der engherzig und voller Vorurteile war.

Der **siebte Strahl** wird den Menschen instand setzen, den *kosmischen* Christus klar zu erkennen, und die Religion der Zukunft zu begründen, nämlich die wissenschaftliche Religion des Lichts, die es dem Menschen möglich machen wird, das Gebot des historischen Christus zu erfüllen, *`sein Licht scheinen zu lassen*.

Der **sechste Strahl** ist der Schöpfer des großen idealistischen Religionen (Christentum und Islam) mit ihren visionären Idealen und auch mit ihren inneren Engherzigkeiten – Engherzigkeiten, die vonnöten sind, um schwache Seelen zu beschützen.

Der **siebte Strahl** wird die fortgeschrittenen Seelen von dem Stadium der Kinderstufe befreien und jenes wissenschaftliche Verständnis für Gottes Absichten herbeiführen, das den Zusammenschluß aller Religionen in eine einzige Weltreligion voranbringen wird.

..... Der **siebte Strahl** wird den Weg bereiten für die Anerkennung von Gesichtspunkten, die weiter gespannt sind und in der neuen Weltreligion (die den Zusammenschluß betonen, aber die Gleichförmigkeit zurückweisen wird) ihren Niederschlag finden werden; er wird jener

wissenschaftlichen Technik den Weg bereiten, die das kosmische Licht, das verhüllt und verborgen hinter jeder Form lebt, sichtbar machen und beweisen wird und endlich wird er jene internationale Gesinnung hervorrufen, die sich als praktische Bruderschaft auswirkt und Frieden und guten Willen unter den Nationen vermittelt.

(All diese Punkte stammen aus dem Buch *Eine Abhandlung über die Sieben Strahlen* von Alice Bailey, Seiten 397 und 400).

.... Die kosmische Hauptfunktion des siebten Strahles besteht indes in der `magischen` Leistung, Geist und Materie zu verbinden, um so eine Form zu schaffen, die mit ihrem innewohnenden Leben die Herrlichkeit Gottes sichtbar werden läßt. **Der Mensch hat im neuen Zeitalter die Fähigkeit zu erwerben, Gedankenformen zu bilden und diese mit Lebenskraft zu erfüllen. er soll nun selbst zum Schöpfer werden.**

Quelle: `Zeitschrift` Nr. 27/2000. Zeitschrift-Verlag Seiler & Co, Postfach, CH-6343 Rotkreuz.